

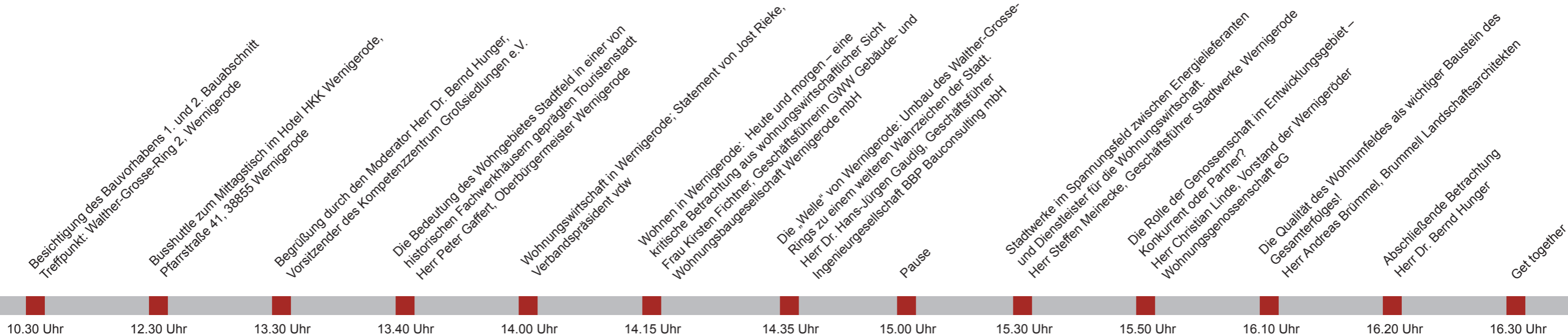
Die „Welle“ von Wernigerode - Stadtfeld Stadtumbau · Energieeffizienz · Demografie

5 Jahre nach Erhalt der Goldmedaille im Bundeswettbewerb

Wernigerode, 17. Oktober 2013

10:30 Uhr Walther-Grosse-Ring 2





Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit Frau Carola Schmidt, Ingenieurgesellschaft BBP Bauconsulting mbH in Verbindung. Tel.: 030 – 936 923 16; E-mail: schmidt@baucon.de

Die GWW Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode mbH hatte in Abstimmung mit der Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft eG im Mai 2009 am Bundeswettbewerb „Energetische Sanierung von Großsiedlungen 1000 +“ teilgenommen.

Mit dem Konzeptbeitrag „Wernigerode – Stadtfeld“ erreichte die GWW eine Auszeichnung mit einer der 5 Goldmedaillen bei 76 eingereichten Arbeiten und insgesamt 59 beteiligten Städten. Damit stand die Gesellschaft auf Augenhöhe mit solch renommierten Unternehmen wie der Gesobau AG Berlin, der Volkswohnung GmbH Karlsruhe oder der wbg Nürnberg GmbH.

Mit der Fachtagung wird aufgezeigt, wie mit einer konsequenten Verfolgung der Konzeptidee städtebauliche, wohnungswirtschaftliche und wohnungspolitische sowie energetische und ökologische Zielstellungen umgesetzt werden konnten.

Gleichzeitig wird dokumentiert, dass eine kleine Gesellschaft, wie sie die GWW darstellt, bei der Umsetzung einer solchen Maßnahme die Grenzen des Machbaren auslotet.

Geringste Energieverbräuche, eine neue Grundrissvielfalt, mehr als 50 Prozent barrierefreie Wohnungen, großzügige Dachgeschosswohnungen und eine bisher nicht vorhandene Grünqualität zeichnen das neue Stadtfeld aus.

Das Stadtfeld schlägt eine Welle und ist damit in der Wahrnehmung der Wernigeröder wieder angekommen – als eine positive Adresse in der Stadt!

In Kooperation mit:



und freundlicher Unterstützung durch:

